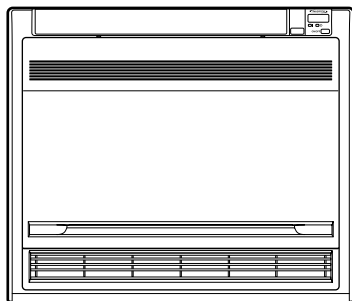




INSTALLATION MANUAL

R410A Split Series



Models

FVXS25FV1B

FVXS35FV1B

FVXS50FV1B

Installation manual
R410A Split series

English

Installationsanleitung
Split-Baureihe R410A

Deutsch

Manuel d'installation
Série split R410A

Français

Montagehandleiding
R410A Split-systeem

Nederlands

Manual de instalación
Serie Split R410A

Español

Manuale d'installazione
Serie Multiambienti R410A

Italiano

Εγχειρίδιο εγκατάστασης
διαιρούμενης σειράς R410A

Ελληνικά

Manual de Instalação
Série split R410A

Portugues

Руководство по монтажу
Серия R410A с раздельной установкой

Русский

Montaj kılavuzları
R410A Split serisi

Türkçe

Sicherheitshinweise

- Bitte lesen Sie diese Sicherheitshinweise sorgfältig durch, um korrekte Installation sicherzustellen.
- Dieses Handbuch unterscheidet die Sicherheitshinweise in **WARNUNG** und **ACHTUNG**.
Bitte befolgen Sie alle folgenden Sicherheitshinweise: sie sind alle für Sicherstellung der Sicherheit erforderlich.

⚠️ WARNUNGBei Nichteinhaltung von **WARNUNG** besteht die Wahrscheinlichkeit ernsthafter Konsequenzen wie Tod oder schwere Körperverletzung.

⚠️ ACHTUNG **Werden die ACHTUNG nicht beachtet, kann dies gefährliche Konsequenzen nach sich ziehen.**

- In diesem Handbuch werden die folgenden Sicherheitssymbole verwendet:

 Beachten Sie unbedingt diese Anweisungen.	 Stellen Sie unbedingt einen Erdschluß her.	 Versuchen Sie dies niemals.
---	--	---

- Überprüfen Sie die Einheit nach Vollendung der Installation auf Installationsfehler. Geben Sie dem Benutzer ausreichende Anweisungen für die Verwendung und Reinigung der Einheit entsprechend dem Bedienungshandbuch.

⚠️ WARNUNG	
• Installation sollte durch den Fachhändler oder sonstiges Fachpersonal durchgeführt werden. Unvorschriftsmäßige Installation kann Lecken von Wasser, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.	
• Installieren Sie die Klimaanlage entsprechend den in diesem Handbuch gegebenen Anweisungen. Unvollständige Installation kann Lecken von Wasser, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.	
• Achten Sie darauf, die mitgelieferten bzw. festgelegten Installationsteile zu verwenden. Verwendung anderer Teile kann Ablösen der Einheit, Lecken von Wasser, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.	
• Installieren Sie das Klimagerät nur an einem Ort, der stabil genug ist, um das Gewicht des Gerätes aufzunehmen. Eine nicht ausreichende Basis oder unvollständige Installation kann Verletzungen verursachen, wenn die Einheit von der Basis herunterfällt.	
• Elektroarbeiten sind entsprechend dem Installationshandbuch und den gesetzlichen Vorschriften für elektrische Verdrahtung bzw. den Regeln für die Praxis durchzuführen. Unzureichende Kapazität oder unvollständige Elektroarbeit kann elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.	
• Verwenden Sie unbedingt einen eigenen Stromkreis für die Klimaanlage. Verwenden Sie keine anderen Geräte an diesem Stromkreis.	
• Achten Sie bei der Verkabelung auf ein ausreichend langes Kabel, damit keine Verlängerungen erforderlich sind. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel. Schließen Sie keine anderen Geräte an den Stromkreis an, sondern verwenden Sie den Stromkreis nur für die Klimaanlage. (Nichteinhaltung kann unnormale Hitze, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.)	
• Verwenden Sie die festgelegten Drahtarten für die elektrischen Verbindungen zwischen Innen- und Außeneinheiten. Klemmen Sie die Verbindungsdrähte sicher fest, so daß die Anschlüsse nicht äußeren Spannungen ausgesetzt sind. Unvollständige Anschlüsse oder unzureichende Fixierung kann Überhitzen der Klemmen oder Feuer verursachen.	
• Formen Sie die Verbindungs- und Versorgungskabel nach dem Anschluß so, daß keine unangemessenen Kräfte auf die elektrischen Abdeckungen oder Tafeln einwirken. Installieren Sie Abdeckungen über den Drähten. Unvollständige Installation von Abdeckungen kann Überhitzen der Klemmen, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.	
• Wenn während der Installation Kühlmittel entwichen ist, so lüften Sie den Raum. (Das Kühlmittel erzeugt unter dem Einfluß von Flammen ein giftiges Gas.)	
• Überprüfen Sie nach vollendeter Installation, daß kein Kühlmittel entweicht. (Das Kühlmittel erzeugt unter dem Einfluß von Flammen ein giftiges Gas.)	
• Achten Sie bei Installation oder Verlegung des Systems darauf, den Kühlkreis frei von anderen Substanzen als dem festgelegten Kühlmittel (R410A) zu halten, wie z.B. Luft. (Anwesenheit von Luft oder anderen Fremdstoffen im Kühlkreis kann unnormalen Druckanstieg oder Platzen verursachen und zu Verletzungen führen.)	
• Stoppen Sie den Kompressor während dem Auspumpen, bevor Sie die Kühlmittelleitungen ausbauen. Wenn der Kompressor während dem Auspumpen weiterhin läuft und das Absperrventil geöffnet ist, wird Luft angesaugt, wenn die Kühlmittelleitungen abgenommen sind, so dass ein außergewöhnlicher Druck im Kühlzyklus verursacht wird, der eine Beschädigung des Geräts und Verletzungen zur Folge haben kann.	
• Bringen Sie die Kühlmittelleitungen während der Installation sicher an, bevor Sie den Kompressor einschalten. Wenn der Kompressor nicht angebracht ist und das Absperrventil während dem Auspumpen geöffnet ist, wird Luft angesaugt, wenn der Kompressor gestartet wird, so dass ein außergewöhnlicher Druck im Kühlzyklus verursacht wird, der eine Beschädigung des Geräts und Verletzungen zur Folge haben kann.	
• Achten Sie darauf, eine Erdung herzustellen. Erden Sie das Gerät nicht an einer Gas- oder Wasserleitung, einem Blitzableiter oder an der Erdleitung eines Telefons. Unvollständige Erdung kann einen elektrischen Schlag oder Feuer verursachen. Ein hoher Stoßstrom von einem Blitzschlag oder einer anderen Quelle kann die Klimaanlage beschädigen.	
• Immer einen Leckstrom-Unterbrecher installieren. Wenn keine Erdschluss-Sicherung installiert ist, besteht die Gefahr von elektrischen Schlägen oder Feuer.	

⚠️ ACHTUNG	
• Installieren Sie die Klimaanlage nicht an einem Ort, an dem sie leckendem entflammbarem Gas ausgesetzt ist. Wenn Gas entweicht und sich um das Gerät herum ansammelt, kann es sich möglicherweise entzünden.	
• Führen Sie Ablaufverrohrung entsprechend den Anweisungen in diesem Handbuch durch. Unzureichende Verrohrung kann Wasserschäden verursachen.	
• Ziehen Sie die Bördelmutter mit der angegebenen Methode an zum Beispiel mit einem Drehmomentschlüssel. Wenn die Bördelmutter zu fest angezogen wird, kann diese nach längerer Zeit brechen und das Austreten von Kühlmittel zur Folge haben.	

Zubehörteile

Inneneinheit (A) – (I)

(A) Befestigungsblech	1	(D) Isolation	2	(G) AAA Trockenbatterien	2
(B) Fotokatalytischer Titan-Apatit-Luftreinigungsfilter	2	(E) Drahtlose Fernbedienung	1	(H) Bedienungsanleitung	1
(C) Drainageschlauch	1	(F) Halterung der Fernbedienung	1	(I) Installationshandbuch	1

Auswahl des Installationsorts

- Bitten Sie um die Zustimmung des Benutzers der Anlage, bevor Sie den Installationsort festlegen.

1. Inneneinheit

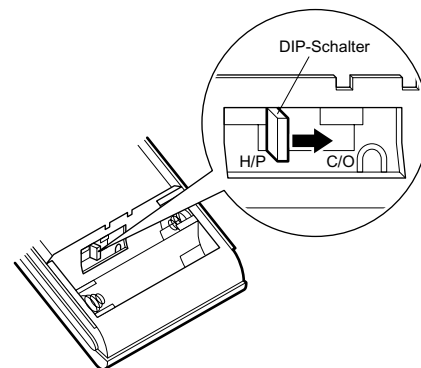
- Das Innengerät sollte an einem Platz angebracht werden, an dem:
 - 1) Die Bedingungen in der Installationszeichnung für die Inneneinheit werden erfüllt,
 - 2) Lufteinlaß und Luftauslaß sind nicht behindert,
 - 3) Das Gerät ist nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt,
 - 4) Das Gerät ist nicht in der Nähe von Hitze- oder Dampfquellen,
 - 5) Es ist keine Quelle von Maschinenöldünsten vorhanden (Dies kann die Lebensdauer der Inneneinheit verkürzen),
 - 6) Kühle (warme) Luft wird im Raum in Zirkulation gebracht,
 - 7) Das Gerät ist nicht in der Nähe von Leuchtstofflampen mit elektronischer Zündung (Inverter oder Schnellstart), da hierdurch der Bereich der Fernbedienung verringert werden kann,
 - 8) Das Gerät ist wenigstens 1 Meter von Fernseh- oder Radiogeräten entfernt (Das Gerät kann Interferenz mit Bild oder Ton verursachen).

2. Drahtlose Fernbedienung

- 1) Schalten Sie alle Leuchtstofflampen (wenn vorhanden) im Raum ein und finden Sie heraus, wo die Signale der Fernbedienung vom Innengerät gut empfangen werden können (innerhalb von 7m).
- 2) Stellen Sie die DIP-Schalter ein. Nehmen Sie die Einstellungen entsprechend des vom Kunden erworbenen Geräts vor. Vorgabeeinstellung gilt für Geräte mit Wärmepumpe.

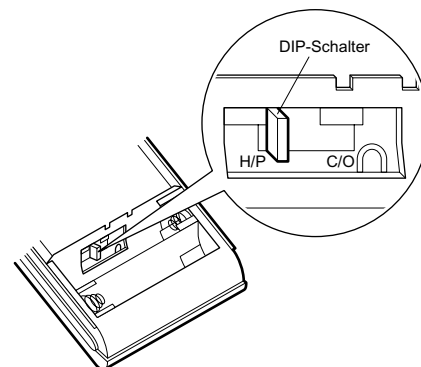
• Für exklusiven Kühlbetrieb

Stellen Sie die DIP-Schalter auf für exklusiven Kühlbetrieb ein.



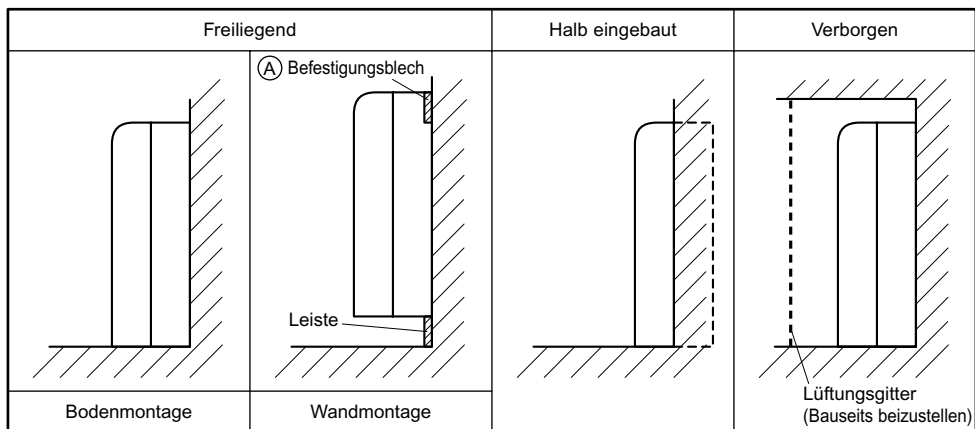
• Für Wärmepumpen-Systeme

Prüfen Sie, ob die DIP-Schalter für Geräte mit Wärmepumpe eingestellt sind. Stehen Sie auf für exklusiven Kühlbetrieb, ändern Sie die Einstellung entsprechend.

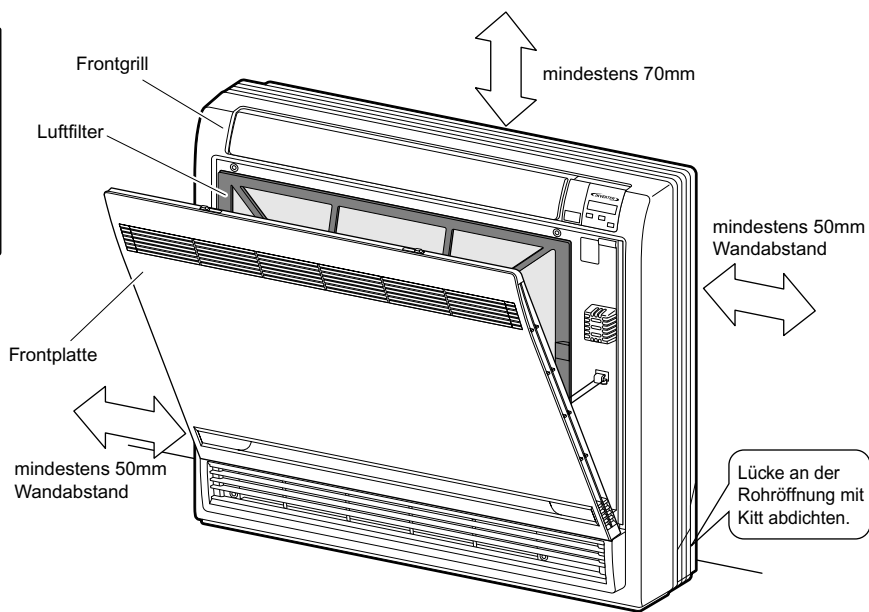
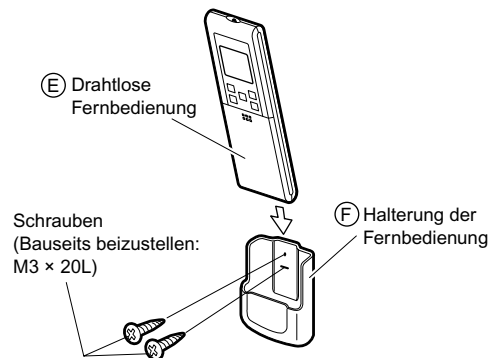
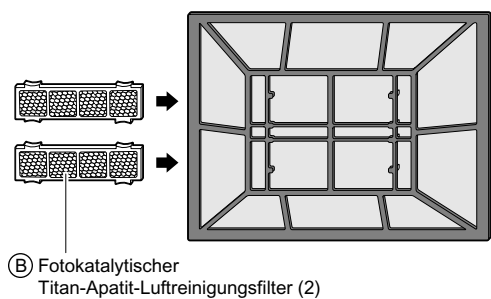
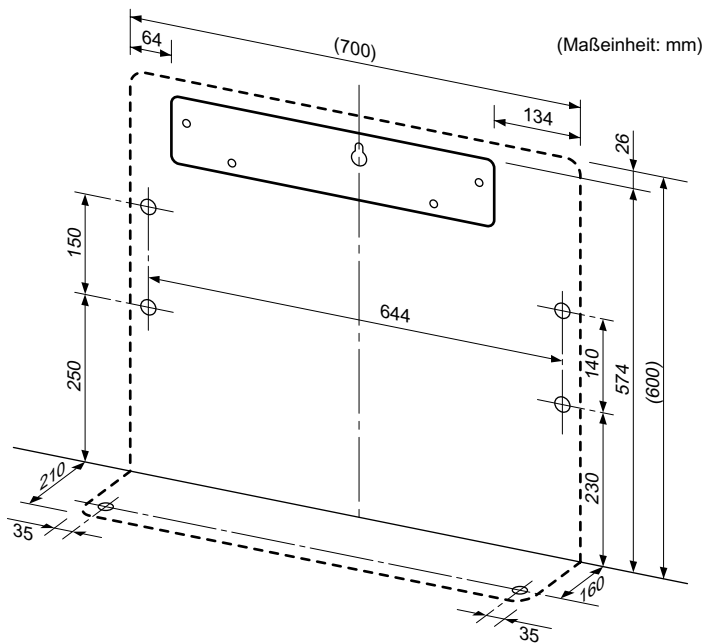


Installationszeichnungen für das Innengerät

Das Innengerät kann in einer der im Folgenden dargestellten Arten montiert werden.



Befestigungspunkte der Befestigungsblech.

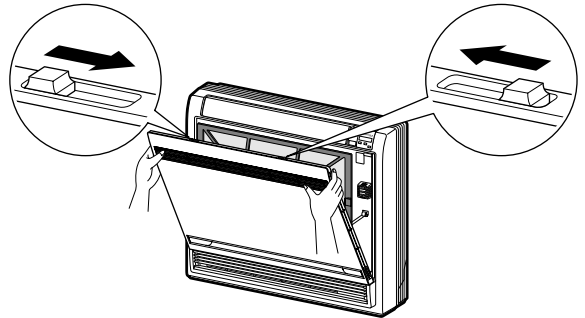


Hinweise für die Installation

1. Abnehmen und Einbauen der Frontplatte

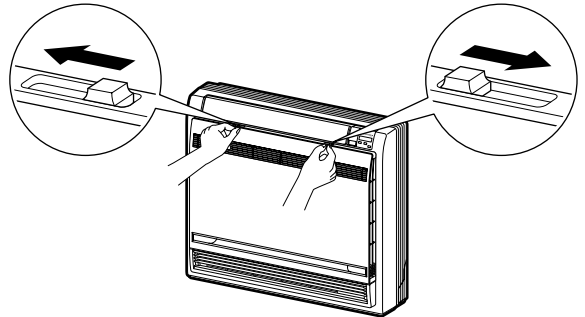
• Vorgehensweise zum Entfernen

- 1) Verschieben Sie die 2 Anschläge, bis sie einrasten.
- 2) Klappen Sie die Frontplatte nach vorn und entfernen das Band.
- 3) Nehmen Sie die Frontplatte ab.



• Vorgehensweise zum Einbau

- 1) Befestigen Sie Frontgitter und Frontplatte, nachdem Sie das Band um sie herumgezogen haben.
- 2) Schließen Sie die Frontplatte und schieben Sie die Anschläge nach außen.



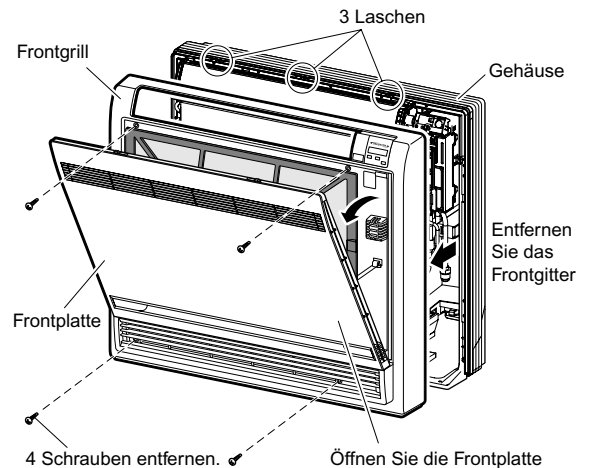
2. Abnehmen und Einbauen des Frontgitters

• Vorgehensweise zum Entfernen

- 1) Öffnen Sie die Frontplatte.
- 2) Entfernen Sie die 4 Schrauben und dann das Frontgitter, während Sie es nach vorn ziehen (3 Laschen).

• Vorgehensweise zum Einbau

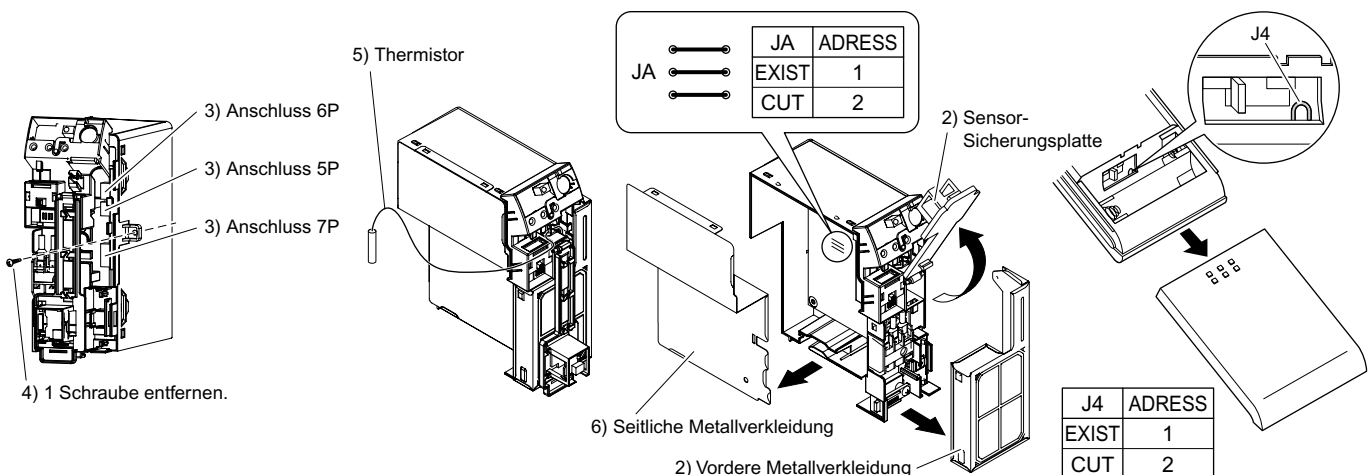
- 1) Befestigen Sie das Frontgitter mit Hilfe der 4 Schrauben (3 Laschen).
- 2) Setzen Sie das Frontgitter wieder in die ursprüngliche Position ein.



3. Einrichten der verschiedenen Adressen

Wenn zwei Innengeräte in einem Raum installiert sind, können die beiden drahtlosen Fernbedienungen unterschiedlich adressiert werden.

- 1) Entfernen Sie das Frontgitter.
- 2) Heben Sie die Sicherungsplatte des Sensors und nehmen Sie die Metallverkleidung ab.
- 3) Lösen Sie die Anschlüsse 5P, 6P und 7P.
- 4) Entfernen Sie den Schaltkasten (1 Schraube).
- 5) Entfernen den Thermistor.
- 6) Entfernen Sie die seitliche Metallverkleidung (7 Laschen).
- 7) Ziehen Sie auf der Leiterplatte den Jumper (JA).
- 8) Ziehen Sie in der Fernbedienung den Jumper (J4).

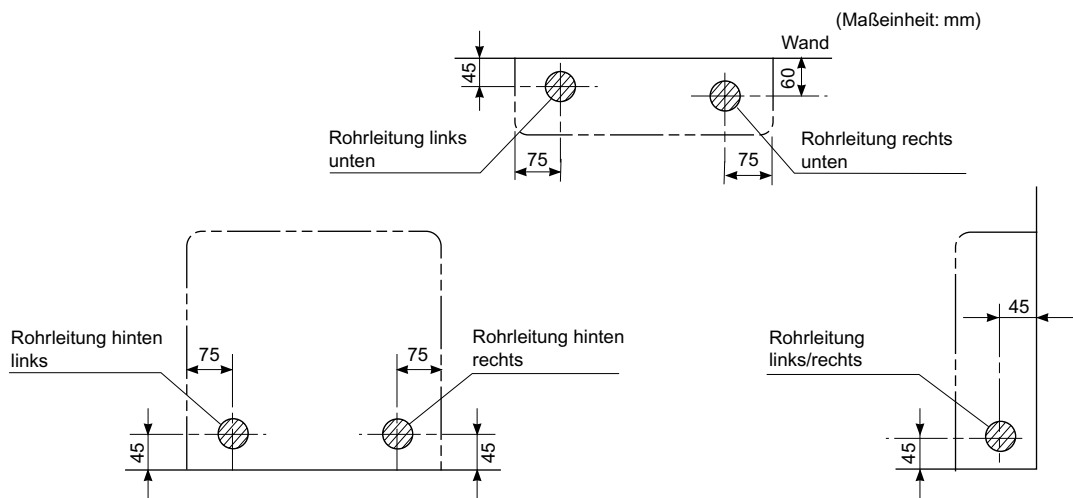


Installation des Innengeräts (1)

Freiliegende Installation

1. Kühlmittel-Rohrleitungen

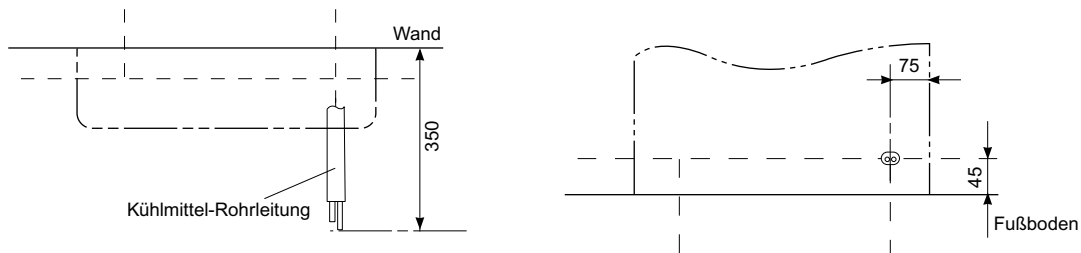
- 1) Bohren Sie an der in der Zeichnung unten mit dem Symbol  bezeichneten Stelle ein Loch (65mm im Durchmesser).
- 2) Die Platzierung des Lochs ist unterschiedlich, abhängig davon, an welcher Seite das Rohr herausgeführt wird.
- 3) Zur Verlegung der Rohre siehe **6. Anschluß der Kühlmittel-Rohrleitung** im Abschnitt **Installation des Innengeräts (1)**.
- 4) Lassen Sie genug Platz um das Rohr, damit die Rohrleitung am Innengerät leichter angeschlossen werden kann.



⚠ ACHTUNG

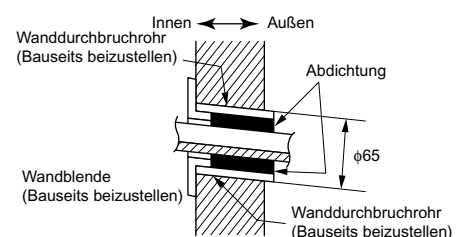
Min. zulässige Länge

- Die kürzeste Rohrleitungslänge beträgt 2,5m, damit Vibrationen und Geräusche von der Außeneinheit vermieden werden. (Je nach Art der Installation der Einheit und der Umgebungsbedingungen können Vibrationen und mechanisch verursachte Geräusche auftreten.)
- Details zur maximalen Rohrleitungslänge finden Sie im Installationshandbuch der Außeneinheit.
- Informationen zum Mehrfachanschluss finden Sie im Installationshandbuch der Multi-Außeneinheit.



2. Bohren eines loches durch die wand und anbringen des wanddurchbruchrohrs

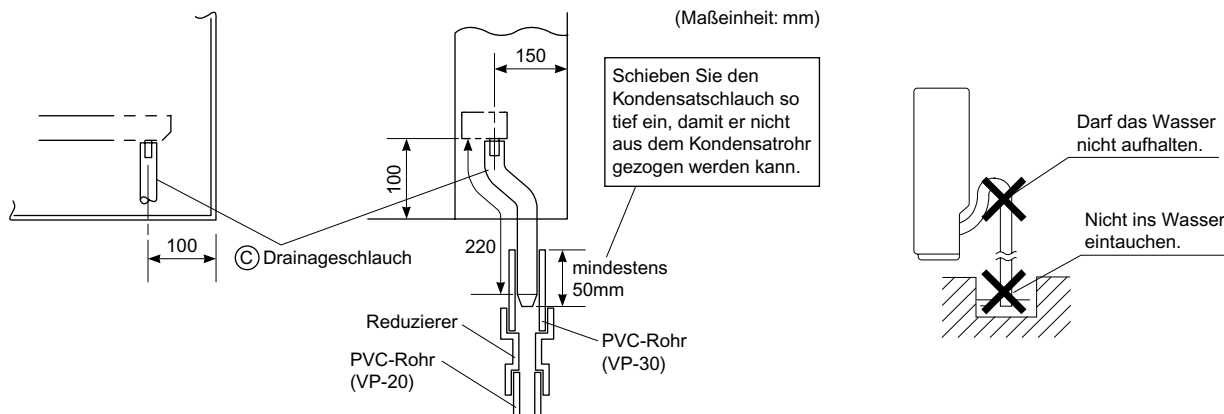
- Verwenden Sie für Wände mit Metallrahmen oder Metallplatten ein Wanddurchbruchrohr und eine Blende, um mögliche Hitze, elektrischen Schlag und Feuer zu verhüten.
 - Achten Sie darauf, die Hohlräume um die Rohre herum mit einem Dichtungsmittel abzudichten, um Lecken von Wasser zu verhüten.
- 1) Bohren Sie ein Loch mit einem Durchmesser von 65mm nach außen hin abwärts geneigt durch die Wand.
 - 2) Schieben Sie ein Wanddurchbruchrohr in das Loch.
 - 3) Bringen Sie eine Wandblende am Wanddurchbruchrohr an.
 - 4) Dichten Sie die Rohrhohlräume nach Fertigstellung der Kühlmittelverrohrung, Verdrahtung und der Ablassverrohrung mit Kitt ab.



Installation des Innengeräts (1)

3. Drainage-Rohrleitung

- 1) Verwenden Sie für die Ablaufleitung handelsübliches starres PVC-Rohr (im Allgemeinen VP 20 Rohr, Außendurchmesser 26mm, Innendurchmesser 20mm).
- 2) Der Drainageschlauch (Außendurchmesser 18mm am Anschlußende, 220mm lang) wird mit dem Innengerät mitgeliefert. Bereiten Sie die Ablaufleitung vor, wie in der untenstehenden Abbildung dargestellt.
- 3) Die Drainageleitung sollte **Gefälle** haben, damit das Wasser gut abläuft, ohne sich anzusammeln. (Es dürfen sich keine Luftblasen bilden können.)
- 4) Schieben Sie den Ablasschlauch bis zu dieser Tiefe ein, damit er nicht aus dem Ablassrohr herausgezogen wird.
- 5) **Isolieren Sie das Drainagerohr im Raum mit mindestens 10mm Isolationsmaterial, damit sich kein kondenswasser bildet.**
- 6) Entfernen Sie die Luftfilter und gießen Sie etwas Wasser in die Ablasschale um zu überprüfen, daß das Wasser glatt abfließt.



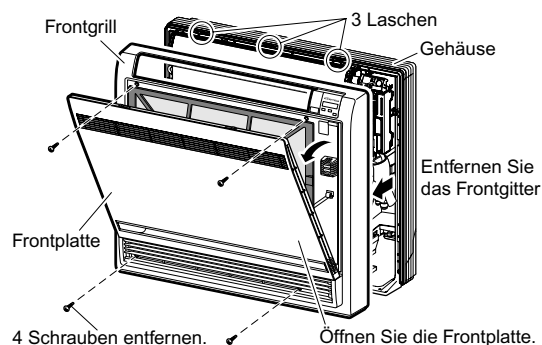
⚠ ACHTUNG

Benutzen Sie einen PVC-Spezialklebstoff. Ansonsten könnte Wasser austreten.

4. Installation des Innengeräts

4-1. Vorbereitung

- Öffnen Sie die Frontplatte, Lösen Sie die 4 Schrauben und nehmen Sie das Frontgitter ab, während Sie es nach vorn ziehen.
- Befolgen Sie beim Ausbau die nachfolgenden Anweisungen.

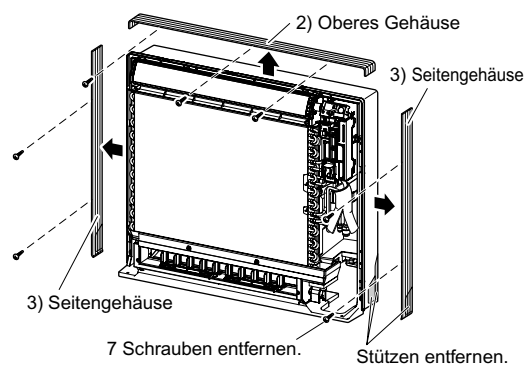


■ Für Leistenmontage

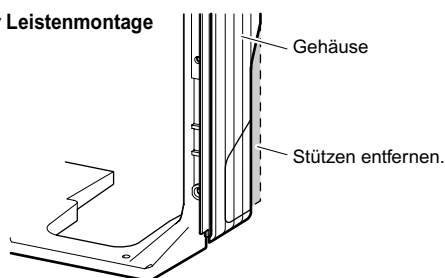
- Entnehmen Sie die Stützen. (Lösen Sie das Teil mit einer Zange vom Sockelrahmen.)

■ Bei seitlicher Verrohrung

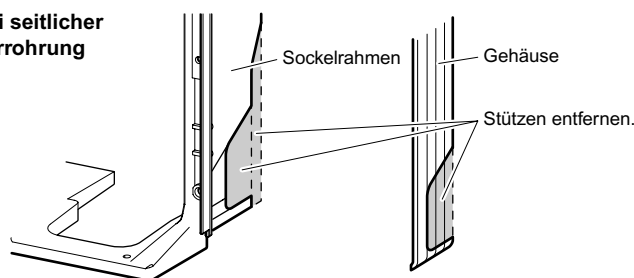
- Entnehmen Sie die Stützen.
 - 1) Lösen Sie die 7 Schrauben.
 - 2) Nehmen Sie die obere Verkleidung ab (2 Laschen).
 - 3) Entfernen Sie das rechte und linke Gehäuse (jeweils 2 Laschen).
 - 4) Lösen Sie das Teil mit einer Zange vom Sockelrahmen und den Gehäuseteilen.
 - 5) Zum Wiedereinbau gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor (3>2>1).



Für Leistenmontage

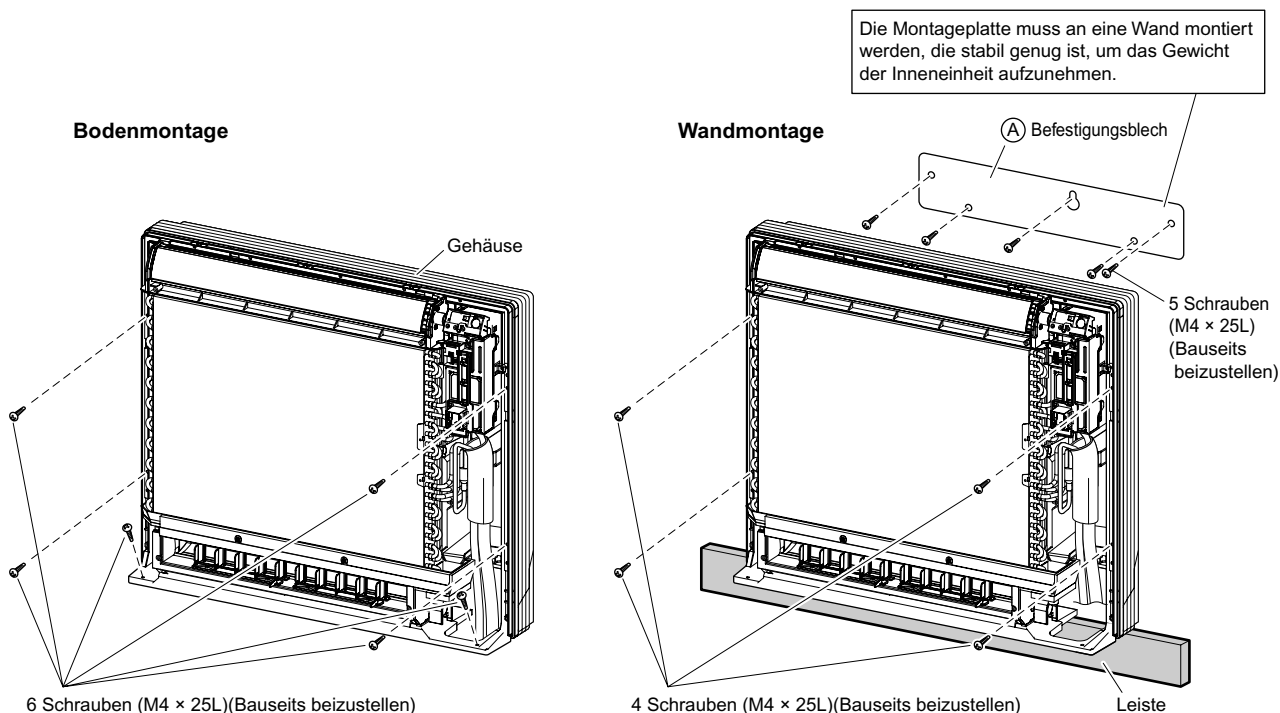


Bei seitlicher Verrohrung



4-2. Installation

- Bei der Bodenmontage mit 6 Schrauben befestigen. (Vergessen Sie nicht die Rückwand anzuschrauben.)
- Befestigen Sie bei der Wandmontage die Befestigungsblech (A) mit 5 und die Inneneinheit mit 4 Schrauben.
- Das Befestigungsblech sollte an einer Wand angebracht werden, die das Gewicht der Inneneinheit tragen kann.
 - 1) Sichern Sie das Befestigungsblech zeitweilig an der Wand, stellen Sie sicher, daß es völlig waagrecht ist, und markieren Sie die Bohrlochpositionen an der Wand.
 - 2) Befestigen Sie das Befestigungsblech mit Schrauben an der Wand.



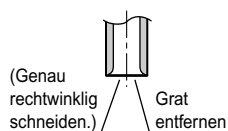
- 3) Füllen Sie die Lücke an der Durchtrittsöffnung mit Kitt, wenn alle Kühlmittel- und Drainageleitungen angeschlossen sind.
Die Lücke könnte die Kondenswasserbildung an der Kühlmittel- oder Drainageleitung begünstigen und Insekten in das Gerät eindringen lassen.
- 4) Befestigen Sie die Abdeckhaube und den Frontgrill in ihrer ursprünglichen Position, wenn alle Anschlüsse ausgeführt worden sind.

5. Bördeln des Rohrendes

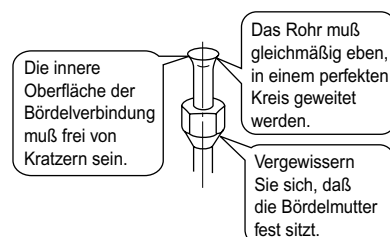
- 1) Schneiden Sie das Rohrende mit einem Rohrschneider.
- 2) Entfernen Sie einen Grat so, dass die Späne nicht in die Rohrleitung eindringen können.
- 3) Schieben Sie die Bördelmutter auf das Rohr.
- 4) Bördeln Sie das Rohr.
- 5) Prüfen Sie, daß die Bördelung ordentlich ausgeführt wurde.

! WARNUNG

- 1) Verwenden Sie kein Mineralöl auf der Bördelverbindung.
- 2) Verhindern Sie, dass Mineralöl in das System eindringt, da dies die Lebensdauer der Geräte verkürzt.
- 3) Verwenden Sie niemals die gleichen Rohrleitungen, die für vorhergehende Installationen gebraucht wurden. Benutzen Sie nur die mit dem Gerät mitgelieferten Teile.
- 4) Installieren Sie niemals einen Entfeuchter an diesem R410A – Gerät, um seine volle Lebensdauer zu garantieren.
- 5) Das Material des Entfeuchters könnte sich auflösen und das System beschädigen.
- 6) Unvollständiges Aufweiten kann Lecken von Kühlmittelgas verursachen.



Aufweiten			
Genau in der nachfolgend gezeigten Position einsetzen.			
	Bördelwerkzeug für R410A	Herkömmliches Bördelwerkzeug	
	Kupplungs-Typ	Kupplungs-Typ (Starrer Typ)	Flügelmutter-Typ (Englischer Typ)
A	0-0,5mm	1,0-1,5mm	1,5-2,0mm



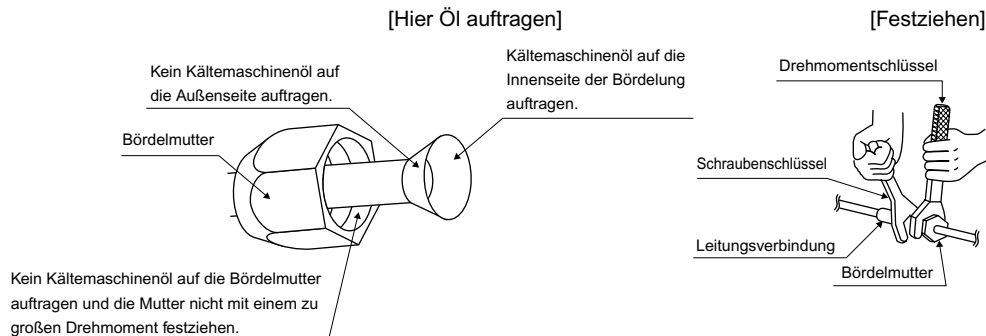
Installation des Innengeräts (1)

6. Anschluß der Kühlmittel-Rohrleitung

⚠ ACHTUNG

- 1) Verwenden Sie die Bördelmutter, die sich am Gerät befindet. (Damit die Bördelmutter nicht aufgrund von Altersverschleiß reißen kann.)
- 2) Tragen Sie, um ein Austreten von Gas zu verhindern, auf die Innenseite der Bördelung Kältemaschinenöl auf. (Verwenden Sie Kältemaschinenöl für R410A-Systeme.)
- 3) Verwenden Sie zum Festziehen der Bördelmutter geeignete Drehmomentschlüssel, um eine Beschädigung der Bördelmutter und ein Entweichen von Gas zu verhindern.

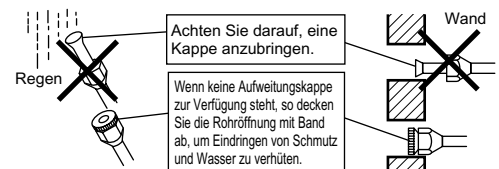
Richten Sie die Mitten der beiden Aufweitungen aus und ziehen Sie die Bördelmutter um 3 oder 4 Umdrehungen von Hand an. Ziehen Sie die Mutter dann mit den Drehmomentschlüsseln gut fest.



Anzugdrehmoment für Konusmuttern		
Gasseite		Flüssigkeitsseite
Klasse 25/35	Klasse 50	Klasse 25/35/50
3/8 Zoll	1/2 Zoll	1/4 Zoll
32,7-39,9N·m (333-407kgf·cm)	49,5-60,3N·m (505-615kgf·cm)	14,2-17,2N·m (144-175kgf·cm)

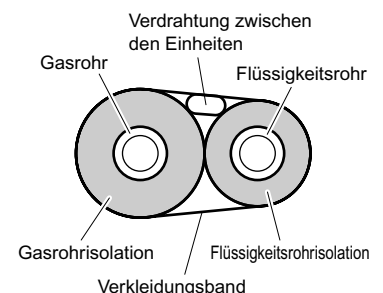
6-1. Vorsichtshinweise für die Rohrhandhabung

- 1) Schützen Sie das offene Rohrende vor Schmutz und Feuchtigkeit.
- 2) Alle Rohrbiegungen sollten so sanft wie möglich erfolgen.
Verwenden Sie zum Biegen einen Rohrbieger.



6-2. Wahl von Kupfer- und Wärmeisulationsmaterial

- Beachten Sie bei der Verwendung kommerzieller Kupferrohre und Armaturen die folgenden Punkte:
- 1) Isolationsmaterial: Polyäthylenschaumstoff
Wärmeübertragungsrate: 0,041 bis 0,052W/mK (0,035 bis 0,045kcal/(mh°C))
Die Oberfläche von Kühlmittelgasrohren erreicht maximal eine Temperatur von 110°C.
Wählen Sie Wärmeisulationsmaterial, das diese Temperatur aushält.



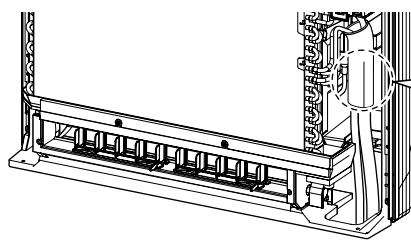
- 2) Isolieren Sie die Gas- und die Flüssigkeitsrohrleitungen, und sorgen Sie für die folgenden Isolationsabmessungen.

Gasseite		Flüssigkeitsseite	Gasrohr-Wärmeisolation		Flüssigkeitsrohr-Wärmeisolation
Klasse 25/35	Klasse 50		Klasse 25/35	Klasse 50	
Außendurchmesser 9,5mm	Außendurchmesser 12,7mm	Außendurchmesser 6,4mm	Innendurchmesser 12-15mm	Innendurchmesser 14-16mm	Innendurchmesser 8-10mm
Minimaler Biegeradius			Dicke Min. 10mm		
30mm oder mehr	40mm oder mehr	30mm oder mehr			
Dicke 0,8mm (C1220T-O)					

- 3) Verwenden Sie separate Wärmeisulationsrohre für Gas- und Flüssigkeitskühlmittelrohre.

7. Überprüfen auf Gaslecks

- 1) Überprüfen Sie die Verbindungen nach dem Abpumpen der Luft auf Gaslecks.
- 2) Siehe Abschnitte zum Abpumpen der Luft und zum Überprüfen auf Gaslecks im Installationshandbuch des Außengeräts.

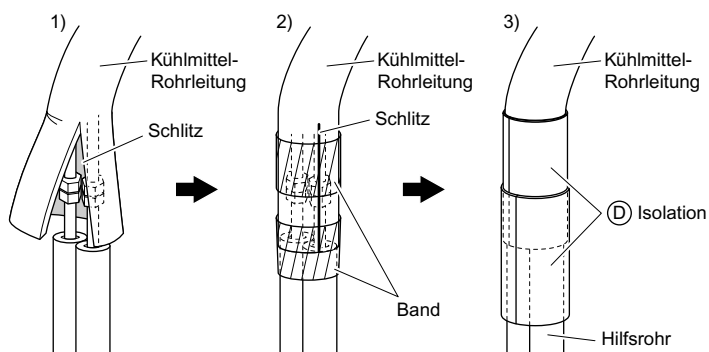


Überprüfen Sie hier auf Dichtigkeit.

- Bringen Sie Seifenwasser auf, und prüfen Sie sorgfältig auf austretendes Gas.
- Wischen Sie die Seifenlösung nach der Überprüfung wieder ab.

8. Anbringen des Verbindungsrohrs

- Bringen Sie das Rohr an, nachdem Sie es - wie oben beschrieben - auf Gaslecks untersucht haben.
- 1) Schneiden Sie den isolierten Teil der bauseitigen Rohrleitung so ab, dass er zu Anschlussstück passt.
 - 2) Sichern Sie den Schlitz an der Kältemittelleitung im Bereich der Stoßstelle mit der Hilfsrohrleitung so mit Band, dass kein Spalt entsteht.
 - 3) Umwickeln Sie Schlitz und Stoßstelle so mit dem beiliegenden Isolation (D), dass kein Spalt entsteht.

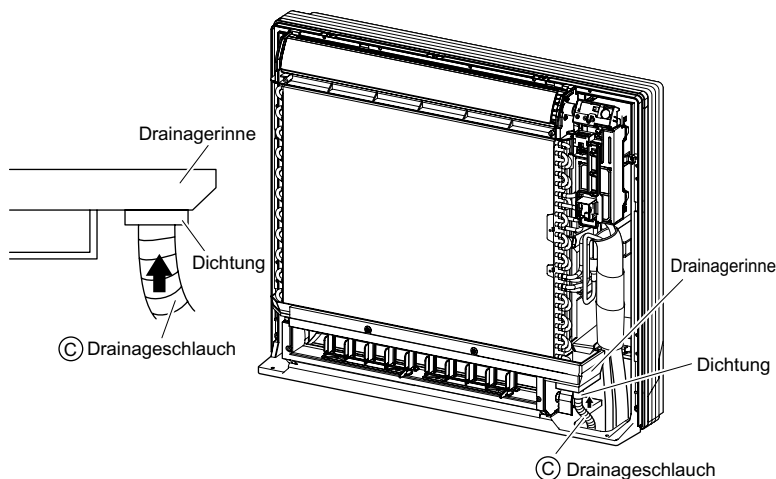


⚠ ACHTUNG

- 1) Isolieren Sie die Verbindung der Rohre gut.
Unzureichende Isolation kann zum Austritt von Wasser führen.
- 2) Drücken Sie das Rohr so hinein, dass es keinen Druck auf das Frontgitter ausüben kann.

9. Anschluß des Drainageschlauchs

Führen Sie den mitgelieferten Drainageschlauch © in die Fassung der Ablaufrinne.
Schieben Sie den Drainageschlauch vollständig ein, bis er an der Dichtung der Fassung anliegt.

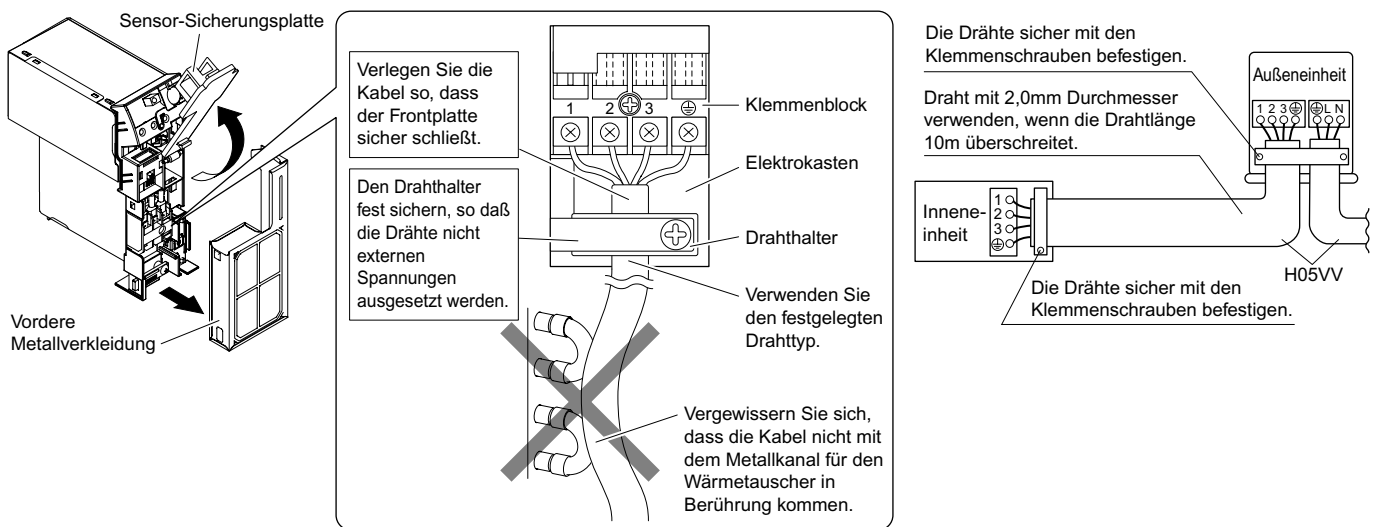


Installation des Innengeräts (1)

10. Verkabelung

Bei einer Multi-Inneneinheit installieren Sie wie im mit der Multi-Außeneinheit mitgelieferten Installierungshandbuch beschrieben.

- Heben Sie die Sicherungsplatte des Sensor, nehmen Sie die Metallverkleidung ab und schließen Sie die Abzweigungskabel an der Klemmenleiste an.
- 1) Isolieren Sie die Kabelenden ab (15mm).
 - 2) Ordnen Sie die Drahtfarben den Klemmennummern an den Klemmenblöcken der Innen- und der Außeneinheit zu und schrauben Sie die Drähte fest an den entsprechenden Klemmen an.
 - 3) Schließen Sie die Erdleiter an die entsprechenden Klemmen an.
 - 4) Ziehen Sie an den Drähten, um sicherzustellen, daß sie sicher eingeklemmt sind, und klemmen Sie dann die Drähte mit dem Drahthalter ein.
 - 5) Vergewissern Sie sich, dass die Kabel nicht mit dem Metallkanal für den Wärmetauscher in Berührung kommen.
 - 6) Bei Anschluss an ein Adaptersystem.
Verlegen Sie das Fernbedienungskabel und schließen Sie S21 an. (siehe 11. Bei Anschluss an ein HA-System.)

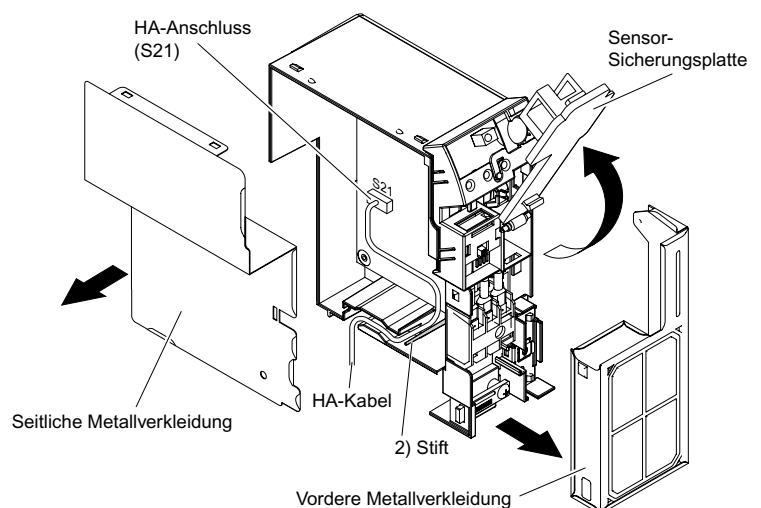


! WARNUNG

- 1) Verwenden Sie nicht angezapfte Drähte, Standarddrähte, Verlängerungskabel oder Doppelstecker, da diese Überhitzen, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen können.
- 2) **Verwenden Sie im Gerät keine örtlich beschafften Elektroteile. (Verzweigen Sie die Stromversorgung für die Ablaufpumpe, etc. von der Anschlusseinheit nicht.) Ansonsten kann ein Stromschlag oder ein Brand die Folge sein.**
- 3) Verbinden Sie den Stromdraht nicht mit dem Innengerät. Ansonsten kann ein Stromschlag oder ein Brand die Folge sein.

11. Bei Anschluss an ein HA-System

- 1) Bauen Sie den Schaltkasten aus. (Siehe 3. Einrichten der verschiedenen Adressen auf Seite 4.)
- 2) Kneifen Sie die Stifte mit einer Zange ab.
- 3) Verkabeln Sie wie im Schaltplan angegeben und schließen Sie das Anschlusskabel an S21 an.
- 4) Befestigen Sie die Seitenplatten und den Thermistor und befestigen Sie den Schaltkasten in der ursprünglichen Position.
- 5) Schließen Sie die Anschlüsse 5P, 6P und 7P wieder an.
- 6) Tauschen Sie die Frontplatte und die Sicherungsplatte des Sensors aus.



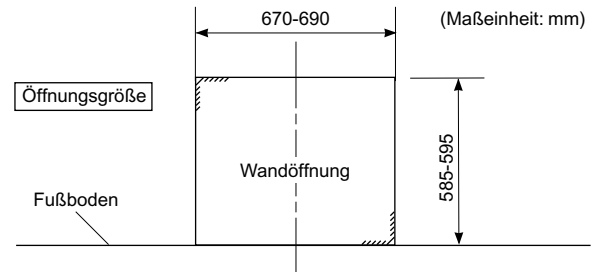
Installation des Innengeräts (2)

Halbeingebaute Installation

Hier werden nur die Besonderheiten dieser Installationsmethode aufgeführt. Siehe Kapitel **Freiliegende Installation** für zusätzliche Anleitungen.

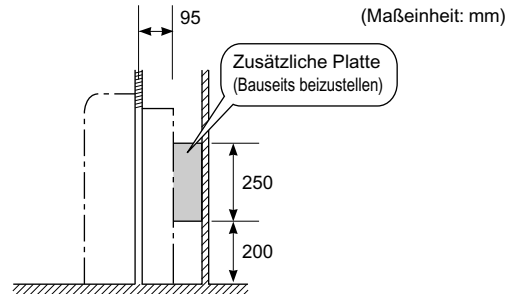
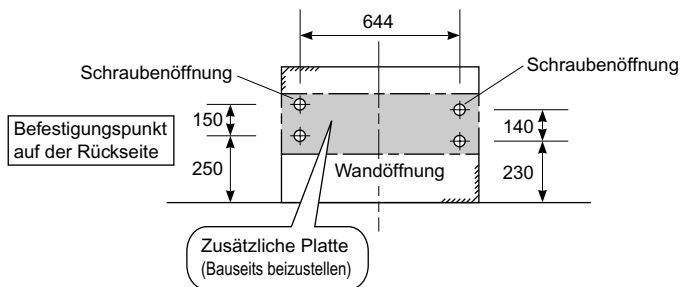
1. Wandöffnung

- Legen Sie eine Wandöffnung in der Größe frei, wie in der Abbildung rechts dargestellt.



2. Installation einer zusätzlichen Platte zum Anbringen des Hauptgeräts

- Die Rückseite des Geräts kann mit Schrauben an den in der untenstehenden Abbildung gezeigten Punkten angebracht werden. Achten Sie darauf, eine zusätzliche Befestigungsplatte entsprechend der zurückliegenden Wand anzubringen.

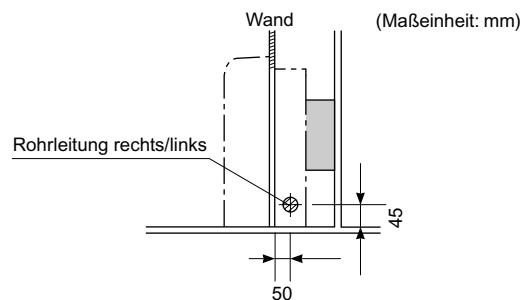
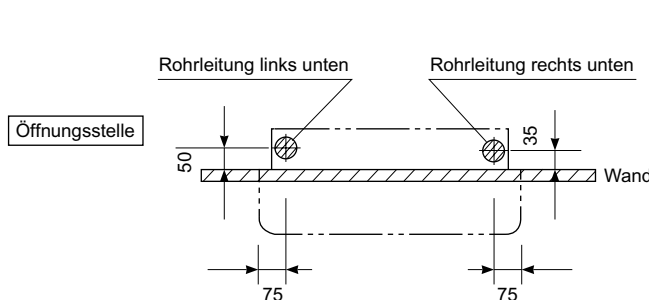


! ACHTUNG

- 1) Die zusätzliche Platte zur Installation des Hauptgeräts muß benutzt werden, da es ansonsten einen Spalt zwischen dem Gerät und der Wand gibt.

3. Kühlmittel-Rohrleitungen

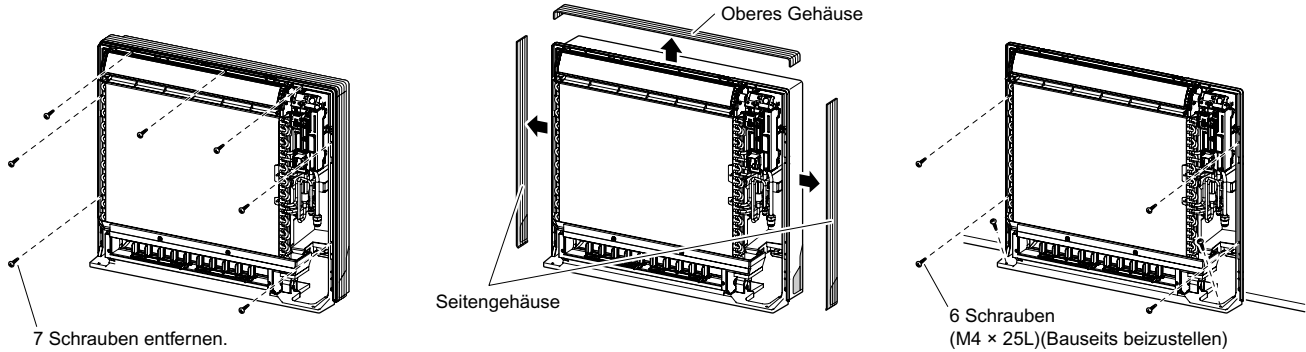
Siehe 1. **Kühlmittel-Rohrleitungen** im Abschnitt **Installation des Innengeräts (1)**.



Installation des Innengeräts (2)

4. Installation des Innengeräts

- 1) Entfernen Sie das Frontgitter.
- 2) 7 Schrauben entfernen.
- 3) Nehmen Sie die obere Verkleidung ab (2 Laschen).
- 4) Entfernen Sie das rechte und linke Gehäuse (jeweils 2 Laschen).
- 5) Befestigen Sie die Inneneinheit an 6 Positionen mit M4 × 25L Schrauben an der Wand.



⚠ ACHTUNG

- 1) Messen Sie an den Enden der Drainagerinne, um das Gerät horizontal zu befestigen.
- 2) Bringen Sie die Auslaßöffnung des Innengeräts zur Wand gerichtet an.

HINWEIS:

Im Kapitel "Freiliegende Installation" finden Sie Einzelheiten zum Verlegen der Kältemittelleitungen, Bohren eines Wanddurchbruch und eine in der Wand verlegten Leitung, Kondenswasser-Ablaufleitungen, Installation der Inneneinheit, Bördelarbeiten, Anschluss der Kältemittelleitung, Prüfen auf austretendes Gas, Anbringen der Verbindungsleitungen, des Kondensatschlauchs und der Verkabelung beim Anschluss an ein HA-System.

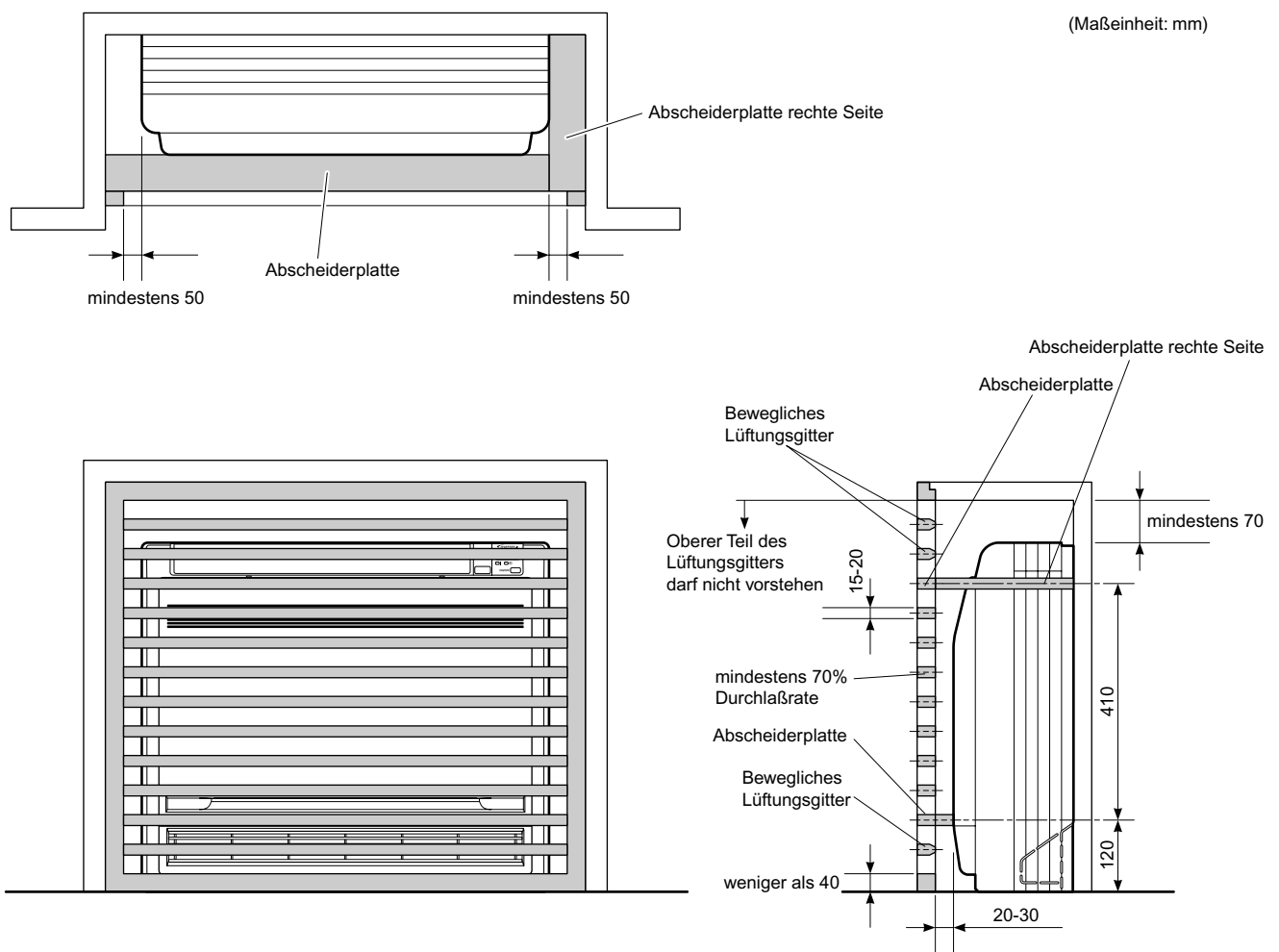
Installation des Innengeräts (3)

Verborgene Installation

Hier werden lediglich die Besonderheiten dieser Installationsart wiedergegeben. Siehe Kapitel **Freiliegende Installation** für zusätzliche Anleitungen.

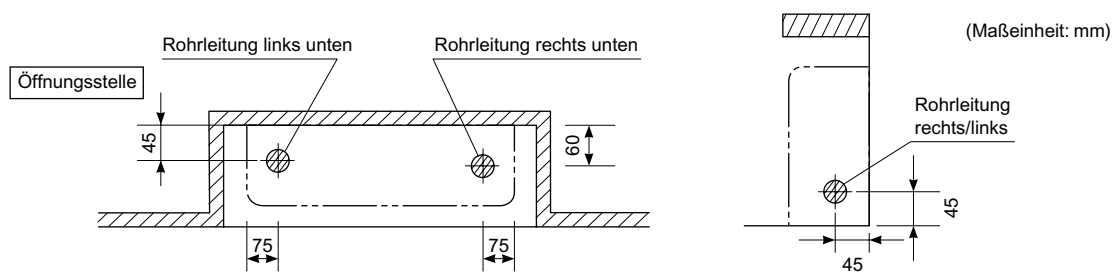
Installieren Sie das Gerät unter Beachtung der untenstehenden Anweisungen. Das Nichtbeachten kann sowohl zum Versagen der Kühl- und Heizfunktion, als auch zur Bildung von Kondenswasser im Ablaufschlauch führen.

- 1) Sorgen Sie für einen ausreichenden Abstand zwischen dem Hauptgerät und der Raumdecke, um den Strom warmer/ kalter Luft nicht zu behindern.
- 2) Montieren Sie eine Abscheiderplatte zwischen Lufteinlaß und Luftauslaß.
- 3) Montieren Sie eine Abscheiderplatte auf der rechten Seite.
- 4) Wechseln Sie die Einstellung des Schalters der Aufwärts-Luftstrombegrenzung.
- 5) Verwenden Sie ein bewegliches Lüftungsgitter am Luftauslaß, um die Regulierung der Luftstromrichtung zuzulassen.
- 6) Die Größe des Gitters sollte mindestens 70% der Wandöffnungsgröße betragen.



Installation des Innengeräts (3)

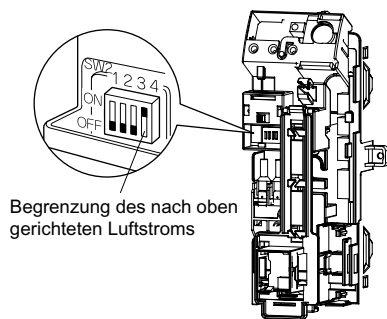
1. Kühlmittel-Rohrleitungen



2. Wechseln der Einstellung der Aufwärts-Luftstrombegrenzung

Ändern Sie die Stellung des Schalters für die Begrenzung des nach oben gerichteten Luftstroms (SW2-4) auf EIN, um den nach oben gerichteten Luftstrom zu begrenzen.

- 1) Entfernen Sie das Frontgitter.
- 2) Schalten Sie den DIP-Schalter (SW2-4) auf der Leiterplatte des Schaltkastens auf ON.



• Einstellung und Gebrauch des Schalters

Schaltnummer	SW2-4
Funktion einstellen	Begrenzung des nach oben gerichteten Luftstroms
ON ↑ OFF	EIN ↑ AUS
Gebrauch	Für integrierte Geräte einschalten
Einstellung ab Werk	AUS

⚠ ACHTUNG

Stellen Sie sicher, daß der Aufwärts-Luftstromschalter eingeschaltet ist. Die Nichtbeachtung kann zu unzureichender Kühlung/Heizung und zur Bildung von Kondenswasser im Haus führen.

HINWEIS:

Im Kapitel **“Freiliegende Installation”** finden Sie Einzelheiten zum Verlegen der Kältemittelleitungen, Bohren eines Wanddurchbruch und eine in der Wand verlegten Leitung, Kondenswasser-Abflaufleitungen, Installation der Inneneinheit, Bördelarbeiten, Anschluss der Kältemittelleitung, Prüfen auf austretendes Gas, Anbringen der Verbindungsleitungen, des Kondensatschlauchs und der Verkabelung beim Anschluss an ein HA-System.

Probetrieb und Prüfung

1. Probetrieb und Prüfung

1-1 Messen Sie die Versorgungsspannung und stellen Sie sicher, daß sie im festgelegten Bereich liegt.

1-2 Probetrieb sollte entweder in Kühl- oder in Heizbetrieb durchgeführt werden.

■ Für Wärmepumpen-Systeme

- Wählen Sie im Kühlbetrieb die niedrigste programmierbare Temperatur, und wählen Sie in Heizbetrieb die höchste programmierbare Temperatur.
 - 1) Probetrieb kann in beiden Betriebsarten abhängig von der Raumtemperatur unwirksam sein. Verwenden Sie die Fernbedienung wie nachfolgend beschrieben für Probetrieb.
 - 2) Stellen Sie nach Beendigung des Probetriebs die Temperatur auf einen normalen Pegel ein (26°C bis 28°C in Kühlbetrieb, 20°C bis 24°C in Heizbetrieb).
 - 3) Zum Schutz des Systems ist Neustart für 3 Minuten nach dem Ausschalten nicht möglich.

■ Für exklusiven Kühlbetrieb

- Wählen Sie die niedrigste programmierbare Temperatur.
 - 1) Probetrieb in Kühlbetrieb kann abhängig von der Raumtemperatur nicht möglich sein. Verwenden Sie die Fernbedienung wie nachfolgend beschrieben für Probetrieb.
 - 2) Stellen Sie die Temperatur nach Beendigung des Probetriebs auf einen normalen Pegel ein (26°C bis 28°C).
 - 3) Zum Schutz des Systems ist Neustart für 3 Minuten nach dem Ausschalten nicht möglich.
- 1-3 Führen Sie Probetrieb entsprechend dem Bedienungshandbuch durch, um sicherzustellen, daß alle Funktionen und Teile, wie z.B. die Lamellenbewegung, richtig funktionieren.
- Die Klimaanlage verbraucht auch in Betriebsbereitschaft etwas Energie. Wenn das System nach der Installation längere Zeit nicht verwendet werden soll, so schalten Sie den Schutzschalter aus, um unnötigen Stromverbrauch zu verhüten.
 - Wenn der Schutzschalter ausgeschaltet wird, um die Stromversorgung zur Klimaanlage zu unterbrechen, so wird die Klimaanlage beim Wiedereinschalten des Schutzschalters wieder zur ursprünglichen Betriebsart zurückgestellt.

Probetrieb mit der Fernbedienung

- 1) Drücken Sie die Taste ON/OFF, um das System einzuschalten.
- 2) Drücken Sie TEMP (2 Positionen) und MODE zur gleichen Zeit.
- 3) Drücken Sie die Taste MODE zweimal.
(" " erscheint an der Anzeige, um anzuzeigen, daß Probetrieb gewählt ist.)
- 4) Der Probetrieb wird nach etwa 30 Minuten eingestellt und zu normalem Betrieb umgeschaltet. Drücken Sie die Taste ON/OFF, um den Probetrieb einzustellen.

2. Prüfpunkte

Prüfpunkte	Symptom	Überprüfung
Innen- und Außeneinheit sind richtig auf soliden Untersätzen installiert.	Herunterfallen, Vibrationen, Geräusche	
Kein Lecken von Kühlmittelgas.	Unvollständige Kühl-/Heizfunktion	
Wärmeisolierung für Kühlmittelgas- und -flüssigkeitsrohre, sowie Innenablaßschlauchverlängerung	Lecken von Wasser	
Korrekte Installation der Abfließleitung.	Lecken von Wasser	
Korrekte Erdung des Systems.	Leckstrom	
Die angegebenen Kabel werden zur Verbindung der Einheiten untereinander verwendet.	Kein Betrieb oder Brandschaden	
Keine Behinderung von Luftein- und -auslaß bei Innen- und Außeneinheit. Offene Absperrventile.	Unvollständige Kühl-/Heizfunktion	
Korrekter Empfang von Fernbedienungsbefehlen durch die Inneneinheit.	Keine Funktion	

DAIKIN INDUSTRIES, LTD.

Head office:

Umeda Center Bldg., 2-4-12, Nakazaki-Nishi,
Kita-ku, Osaka, 530-8323 Japan

Tokyo office:

JR Shinagawa East Bldg., 2-18-1, Konan,
Minato-ku, Tokyo, 108-0075 Japan
http://www.daikin.com/global_ac/

DAIKIN EUROPE NV

Zandvoordestraat 300, B-8400 Oostende, Belgium



Two-dimensional bar code is a code
for manufacturing.

3P191292-1F

M06B131E (1010) HT